

Schwaches Spiel – 1:2 Niederlage in Rieseberg

Am 03.05.09 standen sich in Rieseberg der TTC Rieseberg/Königslutter und der TuS Essenrode gegenüber. An diesem Tag standen Michael Kastner 16 Mann zur Verfügung. Nach dem letzten Unentschieden war für die Truppe um Kapitän Mathias Mette klar: „3 Punkte sollen her“.

Pünktlich um 15 Uhr ertönte der Anpfiff durch den Unparteiischen. Von Anfang an war es der TuS, der nach vorn marschierte. In der 6. Minute schickte Sören Allmers an der linken Außenbahn Sven Klingsing steil in den 16ner. Sven legte das Leder quer auf Bastian Immer, der aber einen Schritt zu spät kam. Nach rund 10 Minuten spielte sich das Geschehen meist nur auf Höhe der Mittellinie ab.

In der 19. Minute spielte Michael Kastner einen weiten Ball zu Bastian Immer, der das Leder verarbeitete. Leider wurde sein Schuss von einem Gegenspieler abgeblockt. Die Gastgeber kamen in der 22. Minute gefährlich vor das Tor von Florian Siciak. Ein langer Einwurf wurde verlängert, dort stand ein Spieler frei. Er konnte aber das runde Spielgerät nicht im Tor des TuS unterbringen.

In der 25. Minute erhöhte Rieseberg den Druck. Ein Spieler ging allein durch, konnte das Leder aber wieder nicht im Netz unterbringen. Danach kam wieder der TuS. Nach einer Ecke von Marco Rapp in der 31. Minute stieg Sören Allmers am Höchsten, doch er konnte nicht genügend Druck hinter das Leder bringen und köpfte den Torwart an.

In der 34. Minute ging ein direkter Freistoß von Sören Allmers nur knapp am Kasten der Gastgeber vorbei. Der TuS hatte zum Ende der ersten Halbzeit wieder Überwasser. So kam der TuS zur 1:0 Führung. In der 43. Minute schoss Michael Kastner einen Eckball von links, Bastian Immer stieg hoch und nickte zum bis zu diesem Zeitpunkt verdienten 1:0 ein.

Halbzeit

Nach der Pause wurden die Wetterbedingungen schlechter, dies sollte aber kein Grund sein, nicht weiter nach vorn zu spielen. Beide Mannschaften nahmen sich zu diesem Zeitpunkt nicht viel, Rieseberg spielte mehr Druck nach vorn. Die Abwehr um Marco Scheuermann wurde immer mehr gefordert.

Zwischendurch kam der TuS nach vorn. Rügen Grube setzte sich rechts außen gut durch und spielte den Ball in die Mitte zu Sven. Der Schuss von Sven wurde abgefälscht und der herein laufende Michael Kastner schob das Leder kurz vor der Line in die Maschen des Gastgebertors. Doch der Unparteiische entschied auf Abseits. Nach Meinung der Zuschauer und Spieler eine sehr fragwürdige Szene.

Nach dieser Szene kam etwas Unruhe in das Spiel des TuS. Die TuS-Spieler vernachlässigten das Spiel, konzentrierten sich mehr und mehr auf die Entscheidungen des Schiedsrichters und schaukelten sich so hoch. Es kam wie es kommen musste. Ein langer Befreiungsschlag der Gäste kullerte zur Außenlinie, Marco Scheuermann versuchte den Ball abzuschirmen um einen Einwurf zu bekommen, doch ein Spieler der Gastgeber setzte nach und erkämpfte sich den Ball. Dieser spielte direkt in die Mitte, sodass sein Mitspieler keine Mühe hatte, das Leder an Florian Siciak zum 1:1 Ausgleich vorbei zu schieben.

Das sehr schwache Spiel, von beiden Mannschaften, nahm zu diesem Zeitpunkt ein bisschen an Fahrt auf. Klare Torraumszenen gab es aber trotzdem nicht. Rieseberg konnte nicht mehr und der TuS wollte nicht mehr.

Ab der 80. Minute setzte der TuS alles auf eine Karte, lange Bälle nach vorn und die Abwehr rückte weit mit auf. Dadurch entstanden für Rieseberg gefährliche Kontersituationen. Einer dieser Konter nutzte Rieseberg. In der 85. Minute verlor der TuS in der Vorfahrtsbewegung im Mittelfeld den Ball. Ein Spieler nahm sich den Ball und passte ihn schnell in die Spitze. Der Stürmer hielt sofort auf das Tor und verwandelte ins lange Eck. 2:1 für Rieseberg. In den letzten 5 Minuten lief nicht mehr viel zusammen. Der Kampfgeist des TuS aus dem Spiel in Holzland war nicht Ansatzweise zu sehen gewesen.

Nun muss sich der TuS auf die letzten 4 Spiele konzentrieren und aus den 12 Punkten, die noch vergeben werden, das Beste rausholen.

Kommentar vom Trainer zum Spiel:

„Rieseberg wollte den Sieg, wir aber nicht.“



Torfolge:

43. Min 1:0 Bastian Immer (Michael Kastner), 67. Min 1:1, 85. Min 1:2

Aufstellung:

Florian Siciak, Marco Scheuermann (76. Dennis Beith), Mathias Mette, Kilian Göres, Marco Rapp, Sebastian Beckert, Sven Klingsing, Ruben Grube (65. Steven Remus), Michael Kastner, Sören Allmers, Bastian Immer

Mit sportlichen Grüßen

Marco Rapp